

Ambulant Betreutes Wohnen

Rechte, Ansprüche und Antragswege für autistische Menschen

Das AbW ermöglicht eigenständiges Wohnen mit stundenweiser professioneller Unterstützung – finanziert durch die Eingliederungshilfe.

Was ist AbW?

Rechte

Finanzierung

Antragswege

Bei Ablehnung

1 Was ist Ambulant Betreutes Wohnen (AbW)?

Beim Ambulant Betreuten Wohnen lebt die betreffende Person in ihrer eigenen Mietwohnung – als regulärer Mieter mit allen Mieterrechten. Eine Fachkraft des AbW-Trägers kommt stundenweise (2-20 Stunden pro Woche) und unterstützt bei individuell festgelegten Aufgaben. Das AbW ist die häufigste Wohnform für autistische Erwachsene, die über die Eingliederungshilfe finanziert wird.

Was AbW leisten kann

- Wohnungssuche und Einzug begleiten
- Tagesplanung und Alltagsstruktur aufbauen
- Behörden- und Arzttermine begleiten
- Krisenintervention und Stabilisierung
- Freizeitgestaltung und soziale Teilhabe
- Unterstützung beim Umgang mit Geld

Was AbW NICHT leistet

- Miete oder Wohnkosten zahlen
- Pflegerische Grundversorgung übernehmen
- Rund-um-die-Uhr-Betreuung anbieten
- Medizinische Behandlung durchführen
- Haushaltsreinigung ohne Hilfebedarf
- Aufgaben des Pflegediensts ersetzen

Hinweis: "Ambulant Betreutes Wohnen" ist kein gesetzlich geschützter Begriff.

Qualität und Autismus-Spezialisierung variieren stark – Träger immer gezielt befragen!

2 Rechtsgrundlagen - was dir zusteht

UN-BRK Artikel 19 (2009)

- Recht auf Leben in der Gemeinschaft
- Freie Wahl des Wohnorts und der Mitbewohnenden
- Gleichberechtigter Zugang zu Unterstützung
- Deutschland ist rechtlich verpflichtet

SGB IX - BTHG (seit 2020)

- Personenzentrierte Leistungen
- Wunsch- und Wahlrecht (§ 104 SGB IX)
- Gesamtplanverfahren (§ 121 SGB IX)
- Keine Einkommensgrenze mehr

Wunsch- und Wahlrecht (§ 104 SGB IX): Du darfst den AbW-Träger selbst wählen.

Du musst NICHT den günstigsten Anbieter nehmen – deine Wünsche müssen berücksichtigt werden, soweit sie angemessen sind (§ 104 SGB IX).

3 Finanzierung – wer zahlt was?

Eingliederungshilfe zahlt

Betreuungsleistungen des AbW-Trägers
Stundenweise Fachkraft-Einsätze
Begleitende Hilfen (Behörden, Arzt)
Krisenintervention und Stabilisierung
Kein Einkommensvorbehalt seit 2020

Du zahlst selbst

Miete (aus Einkommen, Grundsicherung, Wohngeld)
Lebenshaltungskosten (Lebensmittel, Kleidung)
Nebenkosten und Strom
Privater Konsum
Freiwillige Leistungen ohne Hilfebedarf

Weitere Finanzierungsquellen

- Grundsicherung (SGB XII) bei Erwerbsminderung
- Wohngeld bei ausreichend eigenem Einkommen
- Pflegeleistungen bei anerkanntem Pflegegrad
- Persönliches Budget (§ 29 SGB IX) als Alternative

4 Antrag auf AbW – Schritt für Schritt

Beratung holen

- 1 EUTB aufsuchen (kostenfrei, bundesweit: teilhabeberatung.de). Auch Autismus-Ambulanzen und Selbsthilfeverbände beraten.

Voraussetzungen klären

- 2 Anerkannte ASS-Diagnose und Schwerbehindertenausweis (GdB mind. 50) sind typische Voraussetzungen. Pflegegrad separat beantragen, falls noch nicht vorhanden.

Antrag stellen – Datum ist entscheidend!

- 3 Formlosen Antrag schriftlich beim Rehabilitationsträger einreichen (meist Landratsamt / Sozialamt). Ab Eingangsdatum laufen Leistungspflicht und Fristen. Immer Eingangsbestätigung verlangen!

Bedarfsermittlung

- 4 Der Träger ermittelt den Bedarf mit ICF-basiertem Instrument (z. B. BEI_BW). Recht auf Vertrauensperson nutzen. Eigene Ziele und Wünsche klar benennen.

Gesamtplan und Bescheid

- 5 Aus der Bedarfsermittlung entsteht ein Gesamtplan (§ 121 SGB IX). Danach schriftlicher Bescheid. Bewilligungszeitraum: meist 1–2 Jahre.

Träger nach Wunsch- und Wahlrecht auswählen

- 6 Mit gültigem Bescheid Träger frei wählen. Auf Autismus-Erfahrung und feste Bezugsperson achten – nicht nur auf Preis.

5 Bei Ablehnung – Widerspruch und Klage

Ein ablehnender Bescheid ist nicht das Ende. Du hast das Recht auf Widerspruch und – falls nötig – auf Klage beim Sozialgericht. Das Sozialgericht ist für dich kostenfrei. Fristen unbedingt einhalten!

Fristen und Vorgehen

Widerspruch: 4 Wochen ab Bescheid (§ 84 SGG)
Schriftlich mit Begründung einreichen
Klagefrist nach Widerspruchsablehnung: 1 Monat
Sozialgericht ist kostenfrei für dich
Aufschiebende Wirkung des Widerspruchs prüfen
Akteneinsicht beantragen (§ 25 SGB X)

Häufige Ablehnungsgründe

Fehlende Diagnose-Aktualität
→ aktuellen Arztbrief einreichen
Keine wesentliche Behinderung
→ ICF-Kriterien konkret belegen
Günstigere Alternative vorhanden
→ Wunsch-/Wahlrecht geltend machen

Tipp: Unterstützung beim Widerspruch holen

VdK, SoVD und Autismus-Ambulanzen können beim Widerspruch und vor dem Sozialgericht unterstützen.

6 Guten AbW-Träger erkennen

- Nachgewiesene Erfahrung mit Autismus (nachfragen!)
- Feste Bezugsperson – kein ständiger Personalwechsel
- Stunden nach individuellem Bedarf – kein Einheitspaket
- Transparenter Hilfeplan mit aktiver Beteiligung der betreffenden Person
- Gute Erreichbarkeit auch in Krisen und an Wochenenden
- Klare Dokumentation und verständliche Abrechnungen
- Kooperation mit Autismus-Fachstellen und Psychiatrie
- Referenzen von Betroffenen erfragbar

Wichtige Anlaufstellen

EUTB (Teilhabeberatung)

teilhabeberatung.de – kostenlos, unabhängig, bundesweit
autismus Deutschland e.V.
autismus.de – Wohnplatzbörse und regionale Träger-Listen

BAG Ambulante Unterstützung

bag-ambulante-unterstuetzung.de – Qualitätsstandards & Träger
autismus-ratgeber.de
autismus-ratgeber.de/autismus-wohnen/ – weitere Infos

Dieses Infoblatt ersetzt keine rechtliche oder therapeutische Beratung.

Für individuelle Beratung: EUTB, Autismus-Ambulanz oder Sozialrechtsberatung aufsuchen.